



FRAGEBOGEN FÜR DIE PRÜFUNG VON

“KAMPFRICHTER ALPIN“

des Deutschen Skiverbandes nach IWO/DWO alpin 2008,
DWO SKI-INLINE 2008,
IWO GRASSKI 2003

Name/Vorname _____ GebDat _____

Straße _____ Telefon _____

PLZ/Ort _____ FAX _____

Verein _____ E-Mail _____

Kampfrichteranwärter seit _____ Landesverband _____

Skigau/Bezirk _____ Prüfungsdatum _____

Zeitlimit 2 1/2 Stunden

Unter Verwendung der DWO/IWO

Der Prüfungsbogen ist in folgende Abschnitte aufgeteilt:

Allgemeine Fragen

Fragen aus den einzelnen Disziplinen

- Abfahrtslauf
- Slalom
- Riesenslalom
- Super G
- Parallelslalom
- Grasski
- Ski - Inline

Fälle aus der Praxis

Rechenaufgaben

- Laufzeitermittlung
- Rennpunktberechnung
- Zuschlagsberechnung
- Berechnung der Ersatzzeit

Beantworte die nachstehenden Fragen richtig – durch Ankreuzen der vorgegebenen Antworten und mit Angabe der DWO/IWO – Artikelnummer!

Falsch angekreuzte Antworten werden mit Minuspunkten gewertet. Fehlende oder falsche Angabe der Art. Nr. bei richtiger Antwort wird mit 50 % Abzug gewertet. Es können auch mehrere Antworten richtig sein!

1. Allgemeine Fragen

Punkte

1.1 Wo finden Sie die Bestimmungen für Kampfrichter?

Art.Nr.: ()

DWO

IWO

1.2 Welche Altersgrenzen gelten für Kampfrichter?

Art.Nr.: ()

Zulassung zur Prüfung: 16 Jahre

18 Jahre

Beendigung der Tätigkeit:

60 Jahre

65 Jahre

Keine Frist

1.3 In welchen Zeitraum muss der Kampfrichter Fortbildungslehrgang besuchen?

Art.Nr.: ()

2 Jahre

1 Jahr

3 Jahre

1.4 Was muss eine Wettkampfausschreibung beinhalten?

Art.Nr.: ()

Startquoten

Klasseneinteilung

Sponsoren

Disziplin

Startzeit

Name des Vereinsvorsitzenden

Zeitpunkt der Siegerehrung

Durchführungsbestimmungen

Zeitpunkt der Mannschaftsführersitzung

Zeitpunkt der Auslosung

1.5 Was ist bei der Auslosung zu beachten?

Art.Nr.: ()

Auf die richtige Startreihenfolge
Festlegung der Ehrengäste

1.6 Darf ein im ersten Lauf ausgeschiedener Wettkämpfer Vorläufer im zweiten Durchgang nach DWO sein?

Art.Nr.: ()

Ja
Nein

1.7 Darf ein Wettkämpfer als Kurssetzer fungieren?

Art.Nr.: ()

Ja
Nein

1.8 Wer gehört zum Organisationskomitee?

Art.Nr.: ()

Rennleiter
Schiedsrichter/Nat.TD
Pistenchef
Chef Zeitnahme u. Rechenwesen
Schirmherr
Chef Torrichter
Vereinsvorstand
Wettkampfsekretär

1.9 Stimmberechtigte Mitglieder der Jury bei FIS -Veranstaltungen?

Art.Nr.: ()

TD der FIS
Organisationsleiter
Rennleiter
Streckenchef
Schiedsrichter

1.10 Wie viele Stimmen hat der Organisator in der Jury bei nat. Veranstaltungen?

Art.Nr.: ()

Je Mitglied eine Stimme
Eine Stimme

1.11 Wie wird in der Jury entschieden bei Stimmengleichheit nach DWO?

Art.Nr.: ()

- Der Antrag wird abgelehnt
- Die Stimme des Juryvorsitzenden entscheidet
- Eine neue Abstimmung ist durchzuführen

1.12 Welche der nachstehenden Aufgaben obliegen der Jury?

Art.Nr.: ()

- Abnahme der Strecke
- Überprüfung der Wettkampfstrecke
- Durchführung der Siegerehrung
- Überprüfung der Präparierung der Piste
- Überprüfung der Schneeverhältnisse
- Kontrolle der gesetzten Tore
- Überprüfung des Sanitätsdienstes

1.13 Wer ist Vorsitzender der Jury bei nationalen Veranstaltungen?

Art.Nr.: ()

- Organisationsleiter
- Rennleiter
- Vereinsvorstand
- Schiedsrichter/Nat.TD

1.14 Was gehört zum Aufgabenbereich des Startrichters?

Art.Nr.: ()

- Feststellung eines Fehlstarts
- Feststellen von Verstößen gegen Ausrüstungsbestimmungen
- Aufrufen der Wettkämpfer zum Start
- Einsammeln der Torkarten
- Handzeit am Start durchführen

1.15 Was gehört zum Aufgabenbereich des Zielrichters?

Art.Nr.: ()

- Letzte Tore vor dem Ziel überwachen
- Zieleinlauf und -Auslauf überwachen
- Handzeit im Ziel durchführen

1.16 Was gehört zum Aufgabenbereich des Torrichters?

Art.Nr.: ()

- Auf korrekte Durchfahrt des Tores achten
- Fehlstart feststellen

Fehlende Torstangen ersetzen
Die Piste freihalten

1.17 Wo wird die Klasseneinteilung geregelt?

Art.Nr.: ()

Internationale Wettlaufordnung
Deutsche Wettlaufordnung
Durchführender Verein

1.18 Darf eine ausgeloste Startnummer vertauscht werden?

Art.Nr.: ()

Ja
Nein

1.19 Wie verfahren Sie bei Ausfall der gesamten elektrischen Zeitnahme nach DWO?

Art.Nr.: ()

Wiederholungslauf
Verwendung der Handzeit
Läufer wird nicht gewertet
Verwendung der berechneten Nettohandzeit

1.20 Was geschieht mit den Zeitnahmestreifen bei DSV-Veranstaltungen?

Art.Nr.: ()

Unterschreibt und behält der Nat.TD/Schiedsrichter
Der Nat TD unterschreibt und der Chef Zeitnahme bewahrt ihn auf
Wird nicht mehr gebraucht

1.21 Wie hoch ist die Protestgebühr?

Art.Nr.: ()

DWO	€ 25,00	<input type="checkbox"/>
	€ 50,00	<input type="checkbox"/>
IWO	CHF 100,00	<input type="checkbox"/>
	CHF 50,00	<input type="checkbox"/>
	€ 80,00	<input type="checkbox"/>

1.22 Wie muss der Protest in der Regel eingereicht werden?

Art.Nr.: ()

Schriftlich
Mündlich
Schriftlich ausnahmsweise mündlich

1.23 Wie lange dauert die Protestzeit wegen Torfehler nach Bekanntgabe?

Art.Nr.: ()

- 10 Minuten
- 15 Minuten
- 60 Minuten

1.24 Kann ein Läufer in einer Saison für eine Disziplin für zwei Vereine starten?

Art.Nr.: ()

- Ja
- Nein

1.25 Wann beginnt und endet das Lizenzjahr Ski-Alpin der FIS ?

Art.Nr.: ()

- Beginn: 01.Januar
- 01.Juli
- Ende: 31.Dezember
- 30.Juni

1.26 Die Auswertung des Wettbewerbs erfolgt mit Computer, ist damit das Führen von Startkarten bei nat. Rennen erforderlich?

Art.Nr.: ()

- Ja
- Nein

1.27 Wie ist die Startreihenfolge im zweiten Lauf bei DSV -Pkt.- Rennen?

Art.Nr.: ()

- Die ersten 15 in umgekehrter Reihenfolge
- Nach Einteilung der Jury

1.28 Welche Funktionäre sollten über Funk erreichbar sein?

Art.Nr.: ()

- Schiedsrichter/Nat.TD
- Rennleiter
- Chef für Versorgung
- Startrichter
- Zielrichter
- Streckenchef
- Torrichter
- Chef Rechenwesen

1.29 Was bedeutet eine Homologation?

Art.Nr.: ()

Abnahme u. Freigabe der Rennstrecke durch die FIS
FIS -Mitteilung

1.30 Wie hoch müssen Torlaufstangen über den Schnee ragen?

Art.Nr.: ()

2,00 m
1,80 m

Summe Punkte aus Fragen 1.1 bis 1.30: ()

FRAGEN AUS DEN EINZELNEN DISZIPLINEN

2. Abfahrtslauf

2.1 Welchen Höhenunterschied bei DSV-Veranstaltungen ist richtig?

Art.Nr.: ()

Herren min. 400 m
500 m
max. 1000 m
700 m

Art.Nr.: ()

Damen min. 400 m
600 m
max. 1100 m
700 m

2.2 Welche Mindestbreite der Strecke ist richtig?

Art.Nr.: ()

ca. 20 m
ca. 30 m
ca. 50 m

2.3 Warum werden gelbe Zonen eingerichtet?

Art.Nr.: ()

Damit bei Gefahr der Läufer
angehalten werden kann
Standorte für Fotografen
Standort für Funktionäre

2.4 Ist die Teilnahme bei Trainingsläufen Pflicht?

Art.Nr.: ()

Ja
Nein

2.5 Ist das Tragen von Sturzhelm und Startnummern auch bei Trainingsläufen Pflicht?

Art.Nr.: ()

Ja
Nein

2.6 In welchen Zeitabständen wird beim Training gestartet?

Art.Nr.: ()

min. 30 Sekunden
min. 40 Sekunden
min. 60 Sekunden

2.7 Welche Torbreite ist richtig?

Art.Nr.: ()

Mindestbreite: 6 m
8 m
12 m

2.8 Sind Kippstangen für Abfahrtstore erlaubt?

Art.Nr.: ()

Ja
Nein

Summe Punkte aus Fragen 2.1 bis 2.8:

()

3 Slalom

3.1 Welche min. Höhenunterschiede sind bei FIS -Veranstaltungen erforderlich?

Art.Nr.: ()

Damen	120 m	<input type="checkbox"/>
	140 m	<input type="checkbox"/>
Herren	120 m	<input type="checkbox"/>
	140 m	<input type="checkbox"/>

3.2 Aus wie viel Stangen besteht ein Slalomtor?

Art.Nr.: ()

4 Torstangen	<input type="checkbox"/>
2 Torstangen	<input type="checkbox"/>

3.3 Welche Farben müssen die Torlaufstangen haben?

Art.Nr.: ()

Rot	<input type="checkbox"/>
Blau	<input type="checkbox"/>
Gelb	<input type="checkbox"/>

3.4 Sind die Bezeichnungen für Torkombinationen richtig?

Art.Nr.: ()

Horizontales Tor	<input type="checkbox"/>
Vertikalkombination	<input type="checkbox"/>
Blindes Tor	<input type="checkbox"/>
Offenes Tor	<input type="checkbox"/>
Senkrechtes Tor	<input type="checkbox"/>

3.5 Ist eine Standortmarkierung der Tore erforderlich?

Art.Nr.: ()

Nein	<input type="checkbox"/>
Ja	<input type="checkbox"/>

3.6 In welchen Abständen wird im Slalom gestartet?

Art.Nr.: ()

Regelmäßigen Zeitabständen	<input type="checkbox"/>
Unregelmäßigen Zeitabständen	<input type="checkbox"/>

3.7 Die Mindestbreite der Tore ?

Art.Nr.: ()

- 8,0 m
- 4,0 m
- 5,0 m

3.8 In wie viel Läufen wird der Slalom durchgeführt?

Art.Nr.: ()

- Einen Lauf
- Zwei Läufe

3.9 Innerhalb welcher Zeit muss der Läufer nach dem Startbefehl starten?

Art.Nr.: ()

- Fünf Sekunden
- Zehn Sekunden
- Fünfzehn Sekunden

Summe Punkte aus Fragen 3.1 bis 3.9: ()

4 Riesensalom

4.1 Welche Höhenunterschiede sind nach IWO gefordert?

Art.Nr.: ()

- Damen min. 200 m
- 250 m
- 300 m
- max. 350 m
- 400 m
- 450 m

Art.Nr.: ()

- Herren min. 200 m
- 250 m
- 300 m
- max. 350 m
- 400 m
- 450 m

4.2 Nenne die Breite der Riesenslalomtore?

Art.Nr.: ()

- min./max. 3,0 / 6,0 m
 4,0 / 8,0 m
 5,0 / 10,0 m

4.2.1 Nach welchen Kriterien wird die Anzahl der Richtungsänderungen bestimmt?

Art.Nr.: ()

- Nach Höhenunterschied in %
Nach Streckenlänge in %

4.3 In wie vielen Durchgängen wird in der Regel der RS bei FIS -Rennen gestartet?

Art.Nr.: ()

- Einem Durchgang
Zwei Durchgänge
Drei Durchgänge

4.4 Nenne die kürzesten, erlaubten Startabstände nach DWO?

Art.Nr.: ()

- 30 Sekunden
40 Sekunden
60 Sekunden

4.5 Der Mindestabstand zwischen zwei RS – Toren?

Art.Nr.: ()

- 6,0 m
8,0 m
10,0 m

4.6 Welche Mindestbreite der Strecke ist nach IWO erforderlich?

Art.Nr.: ()

- ca. 25,0 m
ca. 40,0 m
ca. 50,0 m

Summe Punkte aus Fragen 4.1 bis 4.7: ()

5 Super -G

5.1 Nach IWO sind folgende Höhenunterschiede bei FIS -Veranstaltungen richtig?

Art.Nr.: ()

Damen min. 250 m
300 m
350 m

max. 450 m
500 m
600 m

Art.Nr.: ()

Herren min. 250 m
400 m
500 m

max. 450 m
500 m
650 m

5.2 Mindestanzahl der Tore im Super-G bei Höhenunterschied 400-500m?

Art.Nr.: ()

Damen min. 30 Tore
35 Tore
40 Tore

Herren min. 32 Tore
35 Tore
40 Tore

5.3 Besteht die Pflicht einen Sturzhelm zu tragen?

Art.Nr.: ()

Nein
Ja

5.4 Gibt es im Super -G Trainingsläufe?

Art.Nr.: ()

Nein
Ja

5.5 Gibt es im Super -G gelbe Zonen?

Art.Nr.: ()

Nein
Ja

Summe Punkte aus Fragen 5.1 bis 5.5: ()

6 Parallelrennen

6.1 Welcher Höhenunterschied wird nach IWO gefordert?

Art.Nr.: ()

Min./Max 60 - 90 m
 80 -100 m
 70 -110 m

6.2 Höchste Teilnehmerzahl in einer Wertungsklasse?

Art.Nr.: ()

16 Teilnehmer
25 Teilnehmer
32 Teilnehmer

6.3 Welche Zeiten werden bei Zieldurchfahrt gewertet?

Art.Nr.: ()

Laufzeit von jedem Läufer
Zeitunterschied beider Läufer

6.4 Beide Läufer stürzen während des Laufes; wer kommt in die nächste Ausscheidung?

Art.Nr.: ()

Beide werden disqualifiziert
Dürfen nochmals fahren
Derjenige kommt weiter, der die längere Strecke zurückgelegt hat.

6.5 Welche Gründe führen zur Disqualifikation?

Art.Nr.: ()

Fehlstart
Wechsel von einen Kurs zum anderen Kurs
Sturz
Einfädeln am Tor

Summe Punkte aus Fragen 6.1 bis 6.5: ()

7 Grasski

7.1 Wann beginnt das Wettkampfsjahr und wann endet es?

Art.Nr.: ()

Beginn:	01. Januar	<input type="checkbox"/>
	01. Juli	<input type="checkbox"/>
Ende:	31. Dezember	<input type="checkbox"/>
	30. Juni	<input type="checkbox"/>

7.2 Welcher Höhenunterschied im Slalom für FIS -Wettbewerbe nach IWO ist richtig?

Art.Nr.: ()

min.	50 m	<input type="checkbox"/>
	60 m	<input type="checkbox"/>
	80 m	<input type="checkbox"/>
max.	100 m	<input type="checkbox"/>
	120 m	<input type="checkbox"/>
	140 m	<input type="checkbox"/>

7.3 Müssen Grasski besondere Bedingungen erfüllen?

Art.Nr.: ()

Nein	<input type="checkbox"/>
Ja	<input type="checkbox"/>

7.4 Für welche Wettbewerbe gibt es eine Sturzhelmpflicht?

Art.Nr.: ()

RSL	<input type="checkbox"/>
SL	<input type="checkbox"/>
SG	<input type="checkbox"/>
PSL	<input type="checkbox"/>

Summe Punkte aus Fragen 7.1 bis 7.4: ()

8. Ski - Inline - Wettbewerbe

8.1 Wann beginnt das Lizenzjahr für Ski - Inline gemäß DWO?

Art.Nr.: ()

Beginn:	1. Januar	<input type="checkbox"/>
	1. Juni	<input type="checkbox"/>
	1. Mai	<input type="checkbox"/>
Ende:	31. Dezember	<input type="checkbox"/>
	30. Juni	<input type="checkbox"/>
	30. April	<input type="checkbox"/>

8.2 Unter welchen Voraussetzungen darf ein Wettkämpfer an einem nationalen Ski – Inline Wettbewerb teilnehmen?

Art.Nr.: ()

Es gibt keine Regeln, hauptsächlich muss er Inline fahren können.

Der Wettkämpfer muss die Athletenerklärung unterschrieben haben und einen Startpass seines Landesverbandes haben.

Der Wettkämpfer braucht eine Versicherung für Rollerbruch.

8.2 Welche Schutzausrüstungen sind für Wettkämpfer im Ski – Inline Sport Verbindlich vorgeschrieben?

Art.Nr.: ()

Sturzhelm

Ellbogenschutz

Knieschutz

Handschutz

Keine besondere Schutzvorrichtungen notwendig.

Summe Punkte aus Fragen 8.1 bis 8.2:

()

9. Fälle aus der Praxis

9.1 Bei einem nationalen Wettbewerb passiert ein Läufer das Ziel. Die elektrische Zeitnahme löst nicht aus, es ist keine elektrische Zeit vorhanden! Der Läufer verlangt einen Wiederholungslauf! Welche Entscheidung ist nach IWO/DWO richtig?

Art.Nr.: ()

Wiederholungslauf wird stattgegeben

Es kommt die korrigiert Handzeit zur Anwendung

Der Läufer kann nicht gewertet werden

9.2 Ein Läufer stürzt vor der Zieldurchfahrt. Er verliert beide Ski, welche die Zeitnahme auslösen. Er stürzt ohne Ski durch das Ziel. Da nicht der Körper die Zeitnahme auslöste, wird gegen die gemessene Zeit Protest eingelegt. Welche Entscheidung ist richtig?

Art.Nr.: ()

Die gemessene Zeit hat Gültigkeit

Es muss die korrigierte Handzeit angewandt werden

Er wird Disqualifiziert

9.3 Ein Betreuer hat die Startnummern von zwei Läufern verwechselt. Müssen beide Läufer disqualifiziert werden?

Art.Nr.: ()

Nein

Ja

Summe Punkte Fragen Abschnitt 9.1 bis 9.3: ()

10 RECHENAUFGABEN

10.1 Laufzeitermittlung – berechne bitte die Laufzeiten!

Zielzeit 13:58.01,68

Startzeit 13:56.59,35

Laufzeit

Zielzeit 13:56.20,96

Startzeit 13:55.27,02

Laufzeit

Zielzeit 13:55.56,50

Startzeit 13:54.56,80

Laufzeit

Zielzeit 13:55.15,50

Startzeit 13:53.59,09

Laufzeit

Zielzeit 13:54.14,64

Startzeit 13:53.27,33

Laufzeit

()

Summe Punkte Laufzeitermittlung: 10.1: ()

10.2 Rennpunkteermittlung - Berechne die Rennpunkte ohne Zuschläge!
Riesentorlauf F-Wert = 880

Läufer

Laufzeit

Rennpunkte

A 2.17,32

B 2.17,49

D 2.17,93

E 2.18,42

F 2.18,91

()

10.3 Rennpunkteermittlung – Berechne die Rennpunkte ohne Zuschläge!

Läufer	Slalom F-Wert = 610		Ges. Zeit	Rennpunkte
	Laufzeit 1	Laufzeit 2		
A	1.00,81	1.02,54		
B	1.00,46	1.07,64		
C	1.01,59	1.05,99		
D	1.01,74	1.05,05		
E	1.03,28	1.05,76		()
Summe Punkte Aufgaben 10.2 bis 10.3 :				()

11 Punktezuschlagsberechnung – DSV-Punkterennen Herren Riesentorlauf – Mindestzuschlag 20 Punkte, (F-Wert 880)

RG	STN	DSV-PKT	5 Best.	RENN-PKT	5 Best.
1	9	23,71		0,00	
2	6	29,84		0,44	
3	8	28,81		6,22	
4	13	23,09		10,15	
5	1	33,14		10,16	
6	12	28,43		10,79	
7	3	32,07		12,33	
8	25	35,32		13,44	
9	19	33,89		15,77	
10	2	32,15		25,23	
10	17	23,20		25,23	

RG	STN	DSV-PKT
1	9	23,71
4	13	23,09
17	10	23,20
6	12	28,43
NIZ	15	27,23

Berechneter Zuschlag =

Gerundet

Angewandter Zuschlag: ()

12 Korrektur der Ersatzzeit bei FIS -Rennen – Berechne die fehlende Elektrischen Zeit !

STN		Handzeit	Handzeit	Elektr. Hauptzeit	Diff.
26	ZZ	13:00.10,78			
	SZ	12:58.57,89		1.10,99	
42	ZZ	13:00.38,89			
	SZ	12:59.27,84		1.11,05	
39	ZZ	13:01.09,03			
	SZ	12:59.58,75		1.10,01	
29	ZZ	13:01.38,67			
	SZ	13:00.26,33		1.09,34	
16	ZZ	13:02.08,68			
	SZ	13:00.59,16		1.09,50	
53	ZZ	13:02.36,97			
	SZ	13:01.23,14		-----	
28	ZZ	13:03.07,95			
	SZ	13:01.59,11		1.08,83	
36	ZZ	13:03.40,19			
	SZ	13:02.27,80		1.11,65	
37	ZZ	13:04.08,84			
	SZ	13:02.59,76		1.09,08	
27	ZZ	13:04.46,66			
	SZ	13:03.26,84		1.19,10	
38	ZZ	13:05.08,56			
	SZ	13:03.58,76		1.09,77	

Sekunden

Berechnung:

Ersatzzeit für St. Nr. 53 :

()

Summe Punkte Aufgabe 11 bis 12:

()

Auswertung des Fragebogens für die Prüfung von Kampfrichter „ALPIN“
(Wird vom Prüfer erledigt)

Fragen	Max. Gesamtpunkte	Erreichte Punkte
1. Allgemeine Fragen	58	
2. Abfahrtslauf	11	
3. Slalom	15	
4. Riesenslalom	10	
5. Super -G	9	
6. Parallelslalom	7	
7. Grasski	9	
8. Ski-Inline	7	
9. Fälle aus der Praxis	3	
Summe 1 - 9	132	
10.1 Laufzeitermittlung	5	
10.2- 10.3 Rennpunktberechnung	10	
Summe 10	15	
11-12 Zuschlagsberechnung Ersatzzeitberechnung	2	

Probeeinsätze nach DWO erfüllt: Ja

Nein

Die Prüfung ist bestanden, wenn von den Fragen 1 – 9: 95 richtig sind!

Fragen 10 : 11 richtig sind!

Fragen 11 - 12 : 1 richtig ist!

Bestanden:

 Ja

 Nein

Name des Prüfers

Landeskiverband